



Presseeinladung

Raguhn, 23.11.2018

Experimente im „Sonnenzauber“

MIDEWA-Wasserexperten unterstützen Kindertagesstätte in Raguhn bei einem Wassersprojekt

In der Kindertagesstätte „Sonnenzauber“ in der Stadt Raguhn-Jeßnitz dreht sich seit Tagen schon alles um das Thema Wasser. Ein Projekt, das gut die Unterstützung von echten Wasserexperten gebrauchen könnte, wie die Kitaleitung frühzeitig erkannt hat. „Wir haben schon im Sommer die Anfrage erhalten und freuen uns, dass wir jetzt wieder unseren Experimentierkoffer packen dürfen und hoffen natürlich, die Kinder zu begeistern“, sagt Nancy Föhse, Referentin Presse und Öffentlichkeitsarbeit bei der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH.

Am Mittwoch, dem 28. November 2018, sind die Mädchen und Jungen eingeladen, nach Herzenslust mit dem nassen Element zu experimentieren. Von 9 bis 11 Uhr stehen mehrere MIDEWA-Wasserexperten zur Verfügung und gehen mit den Kindern auf eine kleine Wasserentdeckungsreise. Nancy Föhse: „Es liegt uns sehr am Herzen, schon den Jüngsten zu vermitteln, wie wichtig Wasser für unser Leben ist, dass man bewusst mit den Ressourcen umgehen sollte – obwohl die Verfügbarkeit von Wasser in unseren Breitengraden natürlich selbstverständlich ist. Aber das ist eben nicht überall auf der Welt so.“

Die 22 „Sonnenzauber“-Kinder haben hoffentlich eine Menge Fragen zum Thema Wasser – und Spaß am Experimentieren. „Wasser“, weiß Nancy Föhse, „entdeckt man in dem Alter am besten spielerisch.“

Wir freuen uns, wenn Sie bei diesem kleinen Experimentiertag dabei sind und in Wort und Bild darüber berichten: am 28. November 2018, von 9 bis 11 Uhr, in der Kita „Sonnenzauber“, Mittelstraße 19 a in Raguhn-Jeßnitz, OT Raguhn.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die OEWA Wasser und Abwasser GmbH, eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH, mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 404 Beschäftigte, einschließlich 25 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer

Alexandra Schoenitz – Leiterin Presse/Öffentlichkeitsarbeit

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 352-0

Telefax: 03461 352-325

E-Mail: info@midewa.de